

AUSBILDUNG IN MEDIATION (210 H) 210 STUNDEN

Dreiteilig, nach den Standards des Bundesverbandes Mediation (BM)

GRUNKURS 17.09.2026 – 29.10.2026 · 5 Termine, 9–17 Uhr
AUFBAUKURS 05.11.2026 – 12.11.2026 · 2 Termine, 9–17 Uhr
BERUFSKURS 19.11.2026 – 09.12.2027 · 25 Termine, 9–17 Uhr
 Alle Einzeltermine und Themen: siehe Rückseite

HYBRID

vor Ort in Rostock
oder per Video

DAS ERWARTET SIE

Wenn Konflikte eskalieren, setzt irgendwann die Vernunft aus: Menschen schaden sich selbst massiv, um über andere zu triumphieren. Und sie können damit von selbst kaum aufhören.

Mediation hilft, den Schaden zu begrenzen und dem Konflikt eine positive Wendung zu geben. Denn Mediation diskutiert nicht den Gegenstand des Streites, sondern die Bedürfnisse dahinter.

Diese dreiteilige Ausbildung ist gedacht für Führungskräfte, für Berater, für Therapeuten und für Menschen mit Verantwortung für andere Menschen.

Konflikte verstehen

- Entstehen und Eskalation

Konflikte bewältigen

- Übung und Reflexion

Techniken für die Mediation

- Fragen, Interventionen, Visualisierung, ...
- eigene Konfliktgeschichte
- Familie, Trennung, Wirtschaft, große Gruppen, öffentlicher Raum

- ✓ Erfüllt die fachlichen Voraussetzungen nach ZMediatAusV und die Standards des Bundesverbandes Mediation (BM)
- ✓ Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung (WBFöG M-V) — Förderung für Unternehmen möglich ✓ Vom IQMV als Fortbildung anerkannt
- ✓ **BILDUNGSURLAUB** In mehreren Bundesländern zugelassen — Bedingungen für Ihr Bundesland unten anfordern

ANMELDUNG

Mail anmeldung@die-bildungsstaette.de · Fax 0381 – 20 38 99 09 · Telefon 0381 – 20 38 99 08
Post **Hinter der Mauer 2, 18055 Rostock** · oder online über den QR-Code →



☐ vor Ort ☐ per Video ☐ gemischt

		ermäßigt	normal
Grundkurs	☐	999,50 €	1.999,00 €
Aufbaukurs	☐	399,80 €	799,60 €
Berufskurs	☐	4.997,50 €	9.995,00 €
alle drei Kurse	☐	4.796,80 €	9.593,60 €

inhouse: auch direkt für Ihr Team und genau angepasst: in MV für 1310–1910 € pro Tag und Trainer, außerhalb ab 2380–2980 €, für non-profit-Kunden inkl. Fahrtkosten.

Rücktritt: Anmeldebestätigung, Wegbeschreibung oder Zugangslink und Rechnung erhalten Sie etwa eine Woche vor Beginn. Eine Abmeldung ist bis zum Beginn kostenfrei — bitte geben Sie uns frühzeitig Bescheid.

☐ Bitte Infos zum Bildungsurlaub senden

☐ Für mich gilt der ermäßigte Preis, denn ich zahle selbst — aus der eigenen privaten Geldbörse.

Vorname	Name	Straße, Nr. des Rechnungsempfängers	PLZ	Ort			
<table> <tr> <td>Telefon</td> <td>E-Mail für Anmeldebestätigung und Rechnung</td> <td>Unternehmen / Organisation / Behörde (nur falls Rechnungsempfänger)</td> </tr> </table>					Telefon	E-Mail für Anmeldebestätigung und Rechnung	Unternehmen / Organisation / Behörde (nur falls Rechnungsempfänger)
Telefon	E-Mail für Anmeldebestätigung und Rechnung	Unternehmen / Organisation / Behörde (nur falls Rechnungsempfänger)					

CURRICULUM ZUR MEDIATIONS-AUSBILDUNG 2026

Stand: 9. Juli 2026 · Änderungen vorbehalten

GRUNDKURS

immer freitags, 9 bis 17 Uhr · 35 Zeitstunden

Kurs B	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV
17.09.26	Einführung, Prinzipien der Mediation	Einführung des ethischen Selbstverständnisses der Mediation	7 h 1. Einführung und Grundlagen: a) aa)
24.09.26	Konflikttheorie, systemisches Denken, Eskalation/ Deeskalation	Konflikttheorie Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften Haltung der Mediatorin / des Mediators	2 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: a)–b) 5 h 5. Konfliktkompetenz: a)–c)
08.10.26	Umgang mit Konflikten	Theorie und Praxis der untersch. Mediationsansätze Selbsterfahrung und Selbstreflexion Mediation und Recht	4 h 1. Einführung und Grundlagen: b) 3 h 7. Recht in der Mediation: a); e); f)
15.10.26	Das Mediationsverfahren	Rahmen der Mediation Phasen der Mediation	3 h 1. Einführung und Grundlagen: a) aa) 4 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: a)–c)
29.10.26	Techniken für die Mediation, Anwendungsbereiche, andere Beratungsarten	Gesprächs- und Interventionstechniken multidisziplinärer Hintergrund der Mediation Abgrenzung zu anderen Verfahren	7 h 1. Einführung und Grundlagen: a) bb); c)

AUFBAUKURS

immer freitags, 9 bis 17 Uhr · 14 Zeitstunden

Kurs D	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV
05.11.26	Professionell bleiben – Die eigene Rolle	Haltung der Mediatorin/des Mediators	7 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
12.11.26	Bedürfnistheorie Bedürfnisse wahrnehmen, aussprechen, erfragen	Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften	7 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: e)

BERUFSKURS

immer freitags, 9 bis 17 Uhr · 175 Zeitstunden

Kurs E	Tagesthemen	Inhalt nach BM-Standards	Inhalt nach ZMediatAusbV
19.11.26	Übung Phase 1: Auftragsklärung	Phasen der Mediation, Online-Mediation, Gesprächs- und Interventionstechniken	5 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: a); b); c) aa) 2 h 7. Recht in der Mediation: a); d)
10.12.26	Übung Phase 2: Spiegeln, Umformulieren, Reframing	Phasen der Mediation, Online-Mediation, Gesprächs- und Interventionstechniken	7 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: a) bb); b) dd)
17.12.26	Übung Phase 3: systemisches Fragen	Phasen der Mediation, Online-Mediation, Gesprächs- und Interventionstechniken Grundkenntnisse aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften	7 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: a) cc); b) dd)
07.01.27 21.01.27 28.01.27 25.02.27 04.03.27 11.03.27 01.04.27	Genogrammarbeit – eigene Konfliktgeschichte 6 Termine	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	42 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
15.04.27	Übung Phase 3: sprachliche Interventionen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	2 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: b) 5 h 5. Konfliktkompetenz: c)
29.04.27	Schwierige Themen: Krankheit, Sexualität, Tod, Kriminalität	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	3 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: b) 4 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: b); e)
20.05.27	Ausbildungssupervision	Selbsterfahrung und Selbstreflexion	7 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
27.05.27	Setting mit Besonderheiten: Familienmediation	Anwendungsbereich der Mediation	3 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: b)–c) 3 h 3. Verhandlungstechniken: a)–b) 1 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
17.06.27	Setting mit Besonderheiten: Trennungsmediation	Anwendungsbereich der Mediation Mediation und Recht	3 h 3. Verhandlungstechniken: a)–b) 3 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: b)–c) 1 h 7. Recht in der Mediation: d); f)
24.06.27 01.07.27	Setting mit Besonderheiten: hierarchische Organisationen (Wirtschaft, ...) 2 Termine	Anwendungsbereich der Mediation Mediation und Recht	12 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: c); e) 2 h 7. Recht in der Mediation: d)–g)
26.08.27 16.09.27	Setting mit Besonderheiten: Gruppen (Gemeinwesen, öffentlicher Raum, ...) 2 Termine	Anwendungsbereich der Mediation	7 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: b)–c) 7 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: c); e)
30.09.27	Übung Phase 3 und 4: kreative Interv., Kreativitätstechniken, Verhandeln	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	3 h 7. Recht in der Mediation: d); e); f) 4 h 3. Verhandlungstechniken: a)–b)
07.10.27	Übung Phase 3 und 4: körper- und interaktionsbezogene Interventionen	Phasen der Mediation Gesprächs- und Interventionstechniken	2 h 4. Gesprächsführung, Kommunikation: e) 5 h 5. Konfliktkompetenz: c)
14.10.27	rechtliche Fragen in der Mediation	Mediation und Recht	6 h 6. Recht der Mediation: a)–c) 1 h 7. Recht in der Mediation: a); b); c); f); g)
11.11.27	Entwicklungssupervision (Einzelsupervision), Fallsupervision (in der Gruppe)	Selbsterfahrung und Selbstreflexion Fallsupervision	7 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
18.11.27	Systematisierung / Fallsupervision	Fallsupervision	2 h 2. Ablauf und Rahmenbedingungen: b), c) bb) 1 h 5. Konfliktkompetenz: a) 4 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)
09.12.27	Rückblick, Ausblick, Abschlussskolloquium, Abschied	Haltung der Mediatorin / des Mediators Selbsterfahrung und Selbstreflexion	7 h 8. Persönliche Kompetenz und Haltung: a)–f)

Gesamtstundenzahl Präsenzkurs: 224 Zeitstunden (Grundkurs 35 · Aufbaukurs 14 · Berufskurs 175). Zusätzlich Pausen, zzgl. 20 h Intervention, zzgl. Mediation und Co-Mediation, zzgl. Einzel-Fallsupervision gemäß ZMediatAusbV, zzgl. Lektürezeit. Bei Bedarf ist ein zusätzlicher Einzeltermin bei Kati Ziem möglich (ohne Zusatzkosten).

Die acht Bereiche der ZMediatAusbV (Anlage zu § 2 Absatz 3) und die in diesem Lehrgang darauf verwendeten Zeitstunden:

1. Einführung und Grundlagen der Mediation **21 h** · **2.** Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation **41 h** · **3.** Verhandlungstechniken und -kompetenz **13 h** · **4.** Gesprächsführung, Kommunikationstechniken **37 h** · **5.** Konfliktkompetenz **19 h** · **6.** Recht der Mediation **6 h** · **7.** Recht in der Mediation **12 h** · **8.** Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis **75 h**

IHRE AUSBILDERINNEN UND AUSBILDER

Jeannette Edler — Volljuristin und Mediatorin

Kati Ziem — Supervisorin und Mediatorin

Roland Straube — Ausbilder BM (Ausbildungsleitung), Supervisor SG

Dörte Holzke — Ausbilderin BM (Ausbildungsleitung)

Systemische Bildungsstätte am Büro Straube

Kuhtor, Hinter der Mauer 2 · 18055 Rostock · Tel. 0381 20 38 99 08 · Fax 0381 20 38 99 09 · info@die-bildungsstaette.de · www.buero-straube.de